

Roveziege (RVZ)



Herkunft und Verbreitung	<p>Die Rove Ziege gibt es nachgewiesener Weise seit dem 19. Jahrhundert in Südfrankreich, genaueres über die Herkunft ist jedoch leider nicht bekannt. Der Name dieser Rasse ist auf den Namen eines Bergdorfes westlich von Marseilles zurückzuführen. 1960 gab es noch ca. 18.000 Tiere. Danach brach der Bestand stark ein und liegt heute bei ca. 2.000 Ziegen in der Strauchheide der Provence. Heute ist die Rasse noch in den Regionen Bouches – du - Rhône und Var in der Provence in Südfrankreich verbreitet.</p>	
Beschreibung	<p>Die Rove Ziege ist äußerst widerstandsfähig und kann das karge Futter sehr gut nutzen. Die Farbgebung des Felles ist überwiegend ein rotbraun, es können aber auch, schwarze, gescheckte, graue und blonde vorkommen, niemals jedoch gemsfarbig oder weiß. Die Tiere sind gehörnt mit zwei leicht gedrehten Hörnern, die Länge beträgt bei Böcken bis 90 cm und bei Ziegen bis 30 cm. Hauptsächlich wird die Ziegenmilch zu zahlreichen lokalen Käsesorten (z.B. Brousse du Rove) verarbeitet.</p>	
Maße und Gewichte	Ziegen	Böcke
	Widerristhöhe (cm) 70 - 80	75 - 90
	Gewicht (kg) 50 - 60	80 - 90
Leistungen	<p>Die Milchleistung der Rove - Ziege liegt zwischen 250 kg und 500 kg - je nach Haltung. Die Milch selbst weist einen hohen Fett- und Eiweißgehalt auf.</p>	
Zuchtziel	<p>Zuchtziel ist eine sehr widerstandsfähige Ziege, die sich bei knapper Futtergrundlage durch gute Zunahmen auszeichnet. Auf Grund des geringen Populationsumfanges in Europa ist das Primärziel der Erhalt der Rasse</p>	